

## **Weihnacht**

Ein Augenblick im Meer der Zeiten,  
In dem die stillen Stimmen tönen,  
Die sonst der Tag verdeckt mit seinem lauten Schrei –  
Der Augenblick, in dem die Kerzen brennen,  
Die heiligen Kerzen, die der Liebe leuchten,  
Da jedes Herz es ahnt, was Friede sei. –

In dieser Stille zwischen heut und morgen,  
In dieser Handvoll weniger Minuten  
Besinnt der Mensch sich auf sein tiefstes Glück.  
Lauscht auf die leise Melodie der Liebe –  
Und geht dann neu zu seinem Tag zurück.

*Elisabeth Dauthendey (1854–1943)*

*Gesegnete Weihnachten  
und für das Jahr 2019  
Glück, Gesundheit und Frieden*

*wünscht*

*allen Bundesfreunden und allen Lesern  
die Bundesleitung des Frankenbundes,  
Vereinigung für Fränkische Landeskunde und Kulturpflege e. V.*